

Prof. Dr.-Ing. Dieter Buchberger, Unterer Prielweg 4, 87700 Memmingen

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ivo Holzinger
Rathausplatz 1

87700 Memmingen

Memmingen, 17.12.2011

Neuausschreibung eines Vertrags über die DSL-Versorgung in den Stadtteilen

Sehr geehrter Herr Dr. Holzinger,

die ÖDP-Fraktion beantragt eine Abstimmung über folgenden Tagesordnungspunkt in der ersten Sitzung des neuen Jahres:

Die Stadt Memmingen schreibt die Versorgung der Ortsteile mit DSL neu aus.

Begründung:

1.

Der Stadtratsbeschluss vom 3.11.2011 kam zustande aufgrund falscher Informationen durch die Stadtverwaltung. Den Stadträten wurde – hoffentlich irrtümlich – mitgeteilt, dass die Firma Allgäu DSL vertraglich eine Verfügbarkeit von 98,5% zugesagt habe. Das würde bedeuten, dass Internet und Telefon pro Woche bis zu 2 Stunden ausfallen dürfen.

Diese abstimmungsrelevante Information war aber nachweisbar falsch, denn Allgäu DSL sichert zwar einerseits die o.a. Verfügbarkeit zu, definiert aber die Verfügbarkeit abweichend von den anerkannten Regeln der Technik und Wissenschaft.

Konkret bedeutet dies für die Kunden von Allgäu DSL:

- Allgäu DSL sagt eine Verfügbarkeit von 98,5% zu.
- Darüber hinaus darf Allgäu DSL ohne Vertragsverletzung Internet und Telefon jede Woche bis zu 10 Stunden abschalten.
- Wird seitens Allgäu DSL eine Störung im Netz des vorgelagerten Versorgers (MNet) nachgewiesen, so addieren sich hieraus resultierende Abschaltzeiten zu den obigen hinzu, ohne dass dies eine Vertragsverletzung bedeutet.
- Höhere Gewalt kann schließlich wie in nahezu allen Verträgen zu noch höheren Ausfallzeiten führen.

Wir sind der Meinung, dass der Stadtrat in seiner Mehrheit diesem Vertrag nicht zugestimmt hätte, wenn dies bekannt gewesen wäre.

2.

Bei der leider erst nach langwierigen Bemühungen zustande gekommenen Vertragseinsicht stellte sich ganz klar heraus, dass die Anbieter bei ihren Angeboten von falschen Voraussetzungen ausgegangen sind. Den Kostenberechnungen lagen die – wie schon in der Stadtratssitzung eingeräumten – falschen Bedarfszahlen zu Grunde. Nach Durchsicht der Angebote ist klar, dass die Angebote der leitungsgebundenen Anbieter bei Zugrundelegung richtiger Bedarfszahlen deutlich niedriger ausgefallen wären.

3. Nach den uns vorliegenden Informationen wurden bisher weder Sendemasten erstellt, noch Angebote an die Bevölkerung gemacht. Auch auf der Homepage von Allgäu DSL ist Memmingen weder als Anschluss- noch als Ausbaugbiet (siehe Anlage) genannt und die dem Stadtrat vorgestellten Spezialverträge sind auf der Homepage noch nicht einmal als zukünftiges Produkt genannt. Seitens Allgäu DSL wurden bisher keine erkennbaren Bemühungen unternommen, den Vertrag einzuhalten, der eine Vollversorgung aller Stadtteile bis zum 2.2.2012 zusichert.

Da der Stadtratsbeschluss, wie oben ausgeführt, ungültig sein dürfte und die als Abstimmungsgrundlage dienenden Angebote aus zeitlichen Gründen ebenfalls nicht mehr gültig sind, muss unserer Auffassung nach die Ausschreibung wiederholt werden. Eine Kündigung des Vertrags mit Allgäu DSL sollte aus o.a. Gründen bereits heute unkritisch sein und könnte spätestens zum 1.2.2012 wegen der dann wohl vorliegenden Nichterfüllung des Vertrags erfolgen.

Wir regen an, die Versendung der Fragebögen gemeinsam mit der Versendung der Gebührenbescheide für die neue Abwassersatzung vorzunehmen. Damit kann sichergestellt werden, dass diesmal alle betroffenen Bürger Kenntnis von der Umfrage zur DSL-Nutzung erlangen. Damit wäre eine korrekte Bedarfsermittlung sichergestellt und diese würde nach menschlichem Ermessen zu deutlich günstigeren Angeboten der kabelgebundenen Versorger führen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.-Ing. Dieter Buchberger
(Fraktionsvorsitzender ödp)

Handwritten signature of Dieter Buchberger in black ink on a light background.

Kopie:

Memminger Zeitung, Kurier, Radio RT1; Fraktions- und Gruppensprecher

Anlage:

Kopie des Angebots und des geplanten Angebots von Allgäu DSL

KUNDE WERDEN


Hier sehen Sie ob in Ihrer Gemeinde AllgäuDSL verfügbar ist!

Die Verfügbarkeit muss vor Ort geprüft werden, da es sich um Richtfunk handelt.

verfügbar Im Ausbau Planung

87778 Stetten
87754 Kammlach
87769 Oberrieden
87739 Breitenbrunn
87719 Mindelheim
87466 Oy
87497 Wertach
87484 Nesselwang
87541 Bad Hindelang
87549 Rettenberg
87471 Bodelsberg
87459 Pfronten
87629 Füssen
87659 Hopferau
87772 Pfaffenhausen
87637 Eisenberg
6682 Vils
87509 Immenstadt i. Allgäu
87755 Kirchhaslach
87480 Weitnau
87724 Apfeltrach
87775 Salgen
87745 Eppishausen
88316 Isny

Haben Sie Fragen?



Marlene Benk

Rufen Sie mich gerne an...
08365 7914000